

Die Reichsregierung erläßt folgende Verfügung: Nach zuverlässigen Nachrichten besteht der verbrecherische Plan, die Provinz Rheinland zu einer selbstständigen Republik auszurufen. Verfassungsmäßig bildet die Provinz Rheinland einen Bestandteil des preussischen Staates. Wer es unternimmt, diesen verfassungsmäßigen Zustand durch Ausrufung der Provinz Rheinland zum preussischen Staatsgebiet zu ändern, macht sich des Hochverrathes schuldig, der nach § 81 des Reichsstrafgesetzbuches mit lebenslänglichem Zuchthaus oder lebenslänglicher Gefängnißstrafe bestraft wird. Die Strafverfolgungsbehörden sind verpflichtet, gegen jeden an verbrecherischen Untreihen Theilnehmigen mit der vollen Schärfe des Gesetzes einzuschreiten.

Das Vermögensverzeichnis.

ber den Verbrauch
effleisch.

berichten.

... einen Revolver
... los. Die ...
... h. ...

1400 Mann hat
nach Kiel zur

ge Tage im Gottesd...

den ganzen der



hätte es der Amsterdamerne vorgezogen, Saal zu verlassen. Erst in der geheimen Nacht erließen er wieder. Er wurde vom Vordere, der nochmals zum Guten sprach und zum wider Debatieren ermahnte, zugelassen.

Bielefeld, 23. Mai. Zwei militärische Einheiten, und zwar Mitglieder des Landeskorps, konnten auf dem höchsten Bahnhofsgeheimnissen werden. Die Gefangenen nahmen die Kasse ihres Truppenteils um festgelegte Mark erledigt und befanden sich mit fischen Papieren auf dem Wege nach Lin.

Gottrup, 27. Mai. In der Dierfelder Anstalt wurde brach in der Nacht ein Großfeuer aus, das sich über das ganze Werk ausbreitete. Die Wehren standen, da es an Wasser

Weitere Nachrichten.

Wenn wir nicht unterzeichnen.
(TU) Amsterdam, 23. Mai. Aus London wird gemeldet: Nach dem politischen Korre-

(18) **Genf**, 28. Mai. Nach Gräffeler Mittheilungen haben große Truppenverbände Belgier in der Richtung nach Deutschland verlassen. Im Fall, daß Deutschland die Unterzeichnung

(56) Berlin, 28. Mat. Die „Freiheit“ be-
richtet in ihrer Morgenausgabe vom 27. Mat.
daß bei einem Grenzschießbataillon eine Un-

— (Eine Falschmeldung.) Die „Kölnische Volkszeitung“ teilt mit, daß die Selbstanklagebestrebungen gewisser rheinischer

Stimmen aus dem Publikum.
 In dieser Rubrik werden Zuschriften von allgemeinem Interesse aufgenommen, auch solche, mit deren Inhalt die Redaktion nicht einverstanden ist.

Namen, S. Mai. (Stenographie.) Eine stenographische Fertigkeit ist von unschätzbarem Nutzen für jeden, der in Handel, Gewerbe und Industrie tätig ist und wird auch bei allen

Mit der Beteiligung an einem Kursus, so wird uns geschrieben, ist es nicht getan, dann kommt erst die größte Arbeit. Der Krieg brachte eine solche Hemmung von besonders jungen

... Mittels, seine soziale und pekuniäre
... zu verbessern. — Der hiesige Steno-
... Verein Stolze-Schrey hat, nach

Am 1. Juni 1906 haben seine alten Mitglieder, leider nicht vollständig, aus dem Feinde zurückgeführt sind, wieder eine regere Tätigkeit begonnen. Die Generalsekretärin hat am vergangenen Dienstag unter Leitung des zweiten Vorsitzenden, Herrn Stadtschreiber W. Weber, war gut besetzt. Der Weber wurde als Delegierter zum Kreisrat am 13. Juni gewählt. Die Mitgliederbeiträge wurden teilweise einer zeitensprechenden Gr-

Fahrmärkte.

Die Sonntag sind die

Geschäfte geöffnet.

Schafft Euch eine neue Zu-

kunst als Ansiedler im fruchtbaren Baltenland!

Meldet Euch als Freiwillige
gegen die Bolschewisten!

Bedingungen:

1. Bekannte Bedingungen der Reichswehr und außerdem Kassenulage nach Ueber-

2. Ordnungsmäßige Militärpapiere, Paß

oder Entlassungsschein vom Gelobrup-
pentheil, volzeitliches Führungszeugnis,
sowie Lebensmittelabmeldeschein.

3. Keine Vergleute.
Offiziere, Aerzte, Unteroffiziere

**und Mannschaften aller
Truppengattungen**
wächst Euch mit größter Beschleunigung bei der

Unverbungsstelle Baltenland
Zweigstelle Hamm (Westf.)

Königsstr. 13 (Lutherhaus), Telefon 1108,
wo für alles Nähere über die günstigen
Ansiedlungsmöglichkeiten erfährt.

2082

Bei dem Luftschiffer-Batl. 1 Berlino

eingestellt. Böhnung und Verpflegung wie Reichwehrruppen.

Meldung auf dem Bezirkskommando Soest,
Zimmer 4. 2097

Bekanntmachung

Der hiesige Stad'park ist nur bis abends 9 Uhr geöffnet. Mit diesem Zeitpunkte werden die Thore des Parks geschlossen und ist

den die Lohr der Luitagen geschlossen und in das Betreten unterjagt. Gleichzeitig wird er-
neut auf die Bestimmungen der Polizeiverord-
nung vom 14. Juni 1899 hingewiesen, wonach

Das Betreten der Nasenplätze usw. verboten ist. Die Polizeibeamten haben Anweisung erhalten, auf Durchführung dieser Bestimmungen

Am 23. Mai 1910.
Die Malindi-Missionen:

Dr. Wiesner.

Bekanntmachung.
Ich mache darauf aufmerksam, daß zu der
Verordnung über Tarifbestimmungen, welche...

Verordnung über Tarifverträge, Arbeiter- und Angestelltenausschüsse und Schlichtung von Arbeitsstreitigkeiten" vom 23. Dezember 1918 (R.-G.-Bl. 1918 S. 1456) Ausführungsbestimm.

nungen und Wahlordnung erschienen sind, die von Karl Gehmann Verlag, Berlin W 8, Mauerstraße 43/44, zum Preise von M. 1.20

S a m m (Westf.), den 21. Mai 1919

Der Vorsitzende des Demobilisierungsausschusses
für den Landkreis Hamm.
J. B.: Winterfeld.
